

Wohnungsbrand



Heese, Lk. Celle (Nds). Um 13:32 h wurde die Freiwillige Feuerwehr Celle-Hauptwache zu einem vermutlichen Wohnungsbrand in die Straße Heese alarmiert. Bei Eintreffen der ersten Einsatzkräfte bestätigte sich die Einsatzmeldung. Aus dem Eingangsbereich im Erdgeschoss sowie aus der Wohnung im 1. Obergeschoss drang dichter Rauch. Personen befanden sich glücklicherweise nicht mehr in Gefahr.

Die Ausdehnung des Brandes war zunächst unklar. Aufgrund der Einsatzlage veranlasste der Brandmeister vom Dienst (Einsatzleiter) eine Alarmstufenerhöhung, weitere Einsatzkräfte der Feuerwehr Celle wurden nachalarmiert.

Die Brandbekämpfung wurde über zwei Angriffswege mit je einem Trupp unter umluftunabhängigem Atemschutz durchgeführt. Ein Trupp ging über die Wohnungseingangstür im Erdgeschoss sowie ein Trupp über eine Steckleiter und ein Fenster im 1. Obergeschoss, im rückwärtigen Bereich des Gebäudes, vor.

Problematisch war für die vorgehenden Trupps, dass die gesamte Wohnung sehr stark vermüllt war. So lagerte teilweise Müll und Unrat mannshoch in den Räumen. Im Rahmen der Löscharbeiten wurde festgestellt, dass sich der Brand auf einen Raum beschränkte. Eine Ausbreitung des Brandes konnte durch den Einsatz der Celler Feuerwehr verhindert werden.



Im Einsatz waren acht Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Celle-Hauptwache, ein Notarzt, zwei Rettungswagen, der Fachberater Sanitätsdienst und die Polizei Celle.

Text, Fotos: Florian Persuhn